

Protokoll zur Delegiertenversammlung des BV Chemnitz

Am 08.03.2025 um 10.00 Uhr in der „Parkschänke“ zu Limbach-Oberfrohna

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Wahl des Versammlungsleiters
4. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
5. Grußworte der Gäste
6. Genehmigung der Niederschrift der Delegiertenversammlung vom 09. März 2024 in Limbach- Oberfrohna.
7. Jahresberichte: a) Vorsitzender
 b) Zuchtwarte
 c) Kassierer
8. Diskussion zu den Berichten
9. Feststellung der Beschlussfähigkeit
10. Bericht der Kassenprüfung
11. Abstimmung über die Entlastung des Vorstandes
12. Anträge
13. Diskussion zu den Anträgen
14. Beschlussfassung
15. Wahlen a) Wahlkommission
 b) 2. Vorsitzende
 c) Schriftführer
 d) 2. Kassierer
 e) Kassenprüfer 2026 (KV Flöha)
16. Haushaltsplan und Festlegung der Höhe des Beitrages
17. Ehrungen
18. Verschiedenes
19. Schlusswort des 1. Vorsitzenden

1.

Der 1. Vorsitzende André Kugler begrüßte alle recht herzlich in Limbach-Oberfrohna und wünscht allen anwesenden Frauen die besten Wünsche zum Frauentag und dankt für ihre Mitarbeit. Besonders begrüßt wird der Landrat des Landkreises Zwickau Herr Carsten Michaelis, der Oberbürgermeister der Stadt Limbach-Oberfrohna Herrn Gert Härtig, der Landesvorsitzenden des SRV Wolfram John, der Tierschutzbeauftragten des SRV Zuchtfreund Philipp Lausch, der Vorsitzende der Preisrichtervereinigung Daniel Geschwandner, der Stellvertretende Landesjugendleiter Hartmut Schätzer, sowie alle Bundes- und Landesehrenmeister. Die nachfolgenden Gäste haben sich entschuldigt: der Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft Herr Georg-Ludwig von Breitenbuch, die Staatsministerin für Soziales, Gesundheit und Gesellschaftlichen Zusammenhalt Frau Petra Köpping, der BDRG Präsident Christoph Günzel, das BZA Mitglied Dr. Ruben Schreiter, der Landesjugendleiter Torsten Beckert. In dessen Namen werden viele Grüße an die Delegierten ausgerichtet und der Versammlung einen guten Verlauf gewünscht.

2.

In einer Schweigeminute gedachten wir der verstorbenen Zuchtfreunde. Hier sind stellvertretend die Zuchtfreunde Theo Schneider, Christfried Klemm, Karl-Heinz Kleindienst, Siegmund Seifert, Dietmar Weiß und Sieghard Martin zu nennen.

3.

Zuchtfreund André Kugler schlägt den Zuchtfreund Tassilo Neubert zum Versammlungsleiter vor. Die Versammlung hat keine weiteren Vorschläge. In einer offenen Wahl wird Zuchtfreund Tassilo Neubert mit 59 Ja, 0 Nein und 0 Enthaltungen einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an und dankt für das entgegengebrachte Vertrauen.

4.

Zuchtfreund Tassilo Neubert begrüßt alle Anwesenden sowie Bundes- und Landesehrenmeister recht herzlich und stellt die fristgemäße Ladung unter Bekanntgabe der Tagesordnung fest. In offener Abstimmung wurde die Tagesordnung einstimmig genehmigt.

5.

Der Landrat Carsten Michaelis richtet seine Grüße an alle Anwesenden wobei er allen anwesenden Frauen besondere Wünsche zum Frauentag ausspricht und dankt für die Einladung zur Versammlung. Er würdigt die erfolgreiche regionale und überregionale Züchterarbeit und spricht die Probleme der Ausstellungsverordnungen der Landkreise durch die Vogelgrippe an. Die Zusammenarbeit mit dem Veterinäramt des Landkreises Zwickau funktioniert sehr gut, gegenseitiges Miteinander ist gewollt und Abstimmungen laufen auf Augenhöhe. Er wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.

Der Oberbürgermeister der Stadt Limbach-Oberfrohna Gert Härtig dankte für die Einladung und Organisation begrüßte alle Delegierten und Gäste. Er darf zum 3. Mal der Versammlung des BV in der Parkschenke Limbach-Oberfrohna beiwohnen. Er bemerkt den gern genutzten verkehrsgünstig gelegenen Standort. Das Hobby Rassegeflügelzucht unterscheidet sich deutlich von anderen Hobbys wie z. B. Sport, es ist ein Hobby mit lebenden Tieren dieses verdient Hochachtung und Respekt. Er wünscht viel Glück im Umgang mit der Seuche Vogelgrippe und einen guten Ausgang für alle Züchter. In Zukunft werden immer weniger Kinder da sein, die dieses zeitintensive Hobby teilen, auch dafür viel Erfolg bei der Akquise der kommenden Generation und einen guten Verlauf der Versammlung.

W. John überbringt beste Grüße des Präsidiums für die Versammlung. Das Thema Vogelgrippe wird z.Zt. sehr Medienwirksam behandelt. Es wird mit Macht die Anwendung des EU Rechtes erzwungen obwohl wir deutsches Recht haben und dieses vorrangig Anwendung finden sollte. Es hätten nicht so viele Tiere getötet werden müssen. In den norddeutschen Ländern leben alle mit der Vogelgrippe und es wird nicht darüber berichtet. Beim Chemnitzer Frühling war Hauptthema der Besucher, dass in Sachsen 145 Küken ausgesetzt wurden. Auch er wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.

6.

Die Niederschrift vom 09.03.2024 in Limbach-Oberfrohna ist im LV Aktuell veröffentlicht, sie wurde von der Versammlung mit 59 Ja, 0 Nein und 0 Enthaltungen einstimmig genehmigt.

7.

a)

Der Bericht des 1. Vorsitzenden erscheint gesondert im LV- Aktuell

b)

Die Berichte der Zuchtwarte erscheinen gesondert im LV- Aktuell.

c)

Der Finanzbericht des BV Chemnitz erscheint gesondert im LV- Aktuell

8.

Zu den Berichten gab es keine Wortmeldungen und Diskussionen.

9.

Es waren 73 Delegierte geladen, anwesend waren 51 Delegierte und der gesamte Vorstand mit 8 Personen.

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

10.

Die Kasse wurde durch die Kassenprüfer des KV Freiberg am 26.02.2025 hier in der Parkschänke zu Limbach-Oberfrohna geprüft. Es gab keine Beanstandungen, alle Belege der Einnahmen und Ausgaben sowie Kontoauszüge sind lückenlos vorhanden, die Kasse wird korrekt geführt. Dank an die vorbildliche Arbeit des Kassierers. Die Kassenprüfer stellten den Antrag, den Kassierer und den Gesamtvorstand zu entlasten.

11.

Der gesamte Vorstand wurde in öffentlicher Abstimmung mit 59 Ja, 0 Nein und 0 Enthaltungen einstimmig entlastet.

12.

Antrag 1)

Der KTZV Theuma u. Umgebung e. V. gegr.1912 stellt den Antrag als Ausrichter der vogtländischen Rassetaubenschau und bewirbt sich hiermit um die Austragung der Bezirkstaubenschau für die Ausstellungssaison 2026/27 zur VRC- Schau am 16.-17.01.2027 sowie für die Ausstellungssaison 2028/29 zur VRC- Schau am 20.-21.01.2029. Die Veranstaltungen sollen im Dorfgemeinschaftshaus Schulstr. 9, 08541 Theuma stattfinden. Die Ausrichtung durch ein erfahrenes Team sowie eines dem Anlass würdigen Rahmens wird zugesichert.

Antrag 2)

Der KV der RGZ Plauen bewirbt sich hiermit um die Ausrichtung der Bezirksschau Geflügel verbunden mit der Bezirksjugendschau Geflügel. Diese soll an unsere Kreisschau am 29.11.-30.11.2026 in der Markthalle in Unterreichenau (bei Pausa) angeschlossen werden. Dieses Objekt bietet optimale Voraussetzungen für ein solches Event, verschiedene Zuchtfreunde konnten sich schon einmal davon überzeugen.

Antrag 3)

Der Kreisverband Annaberg stellt den Antrag, die Bezirksschau Geflügel 2025 an die Erzgebirgs- und Kreisschau Annaberg in Gelenau am 31.10.-02.11.25 anzuschließen. Auch 2027 besteht die Möglichkeit, die Bezirksschau in Gelenau anzuschließen.

Antrag 4)

Antrag des Vorstandes des BV Chemnitz die Jugendarbeit im Bezirksverband Chemnitz mit 10,00 € pro Jugendlichen zum Landesjugendtreffen in Sebnitz zu unterstützen.

13.

Zu den Anträgen gab es keine Diskussionen.

14.

Antrag 1) wurde mit 59 Ja, 0 Nein und 0 Enthaltungen einstimmig genehmigt.

Antrag 2) wurde mit 59 Ja, 0 Nein und 0 Enthaltungen einstimmig genehmigt.

Antrag 3) wurde mit 59 Ja, 0 Nein und 0 Enthaltungen einstimmig genehmigt.

Antrag 4) wurde mit 59 Ja, 0 Nein und 0 Enthaltungen einstimmig genehmigt

15.

a)

Für die Wahlkommission wurden vorgeschlagen, die Zuchtfreundin Doris Lange, Zuchtfreunde Uwe Weiß und Ulli Seidler. Die Versammlung wählte diese in offener Abstimmung mit 59 Ja, 0 Nein und 0 Enthaltungen einstimmig. Sie nahmen die Wahl an. Uwe Weiß stellte die Anfrage die Abstimmung in geheimer oder in offener Wahl durchzuführen. Die Delegiertenversammlung stimmte mit 59 Ja, 0 Nein und 0 Enthaltungen der offenen Wahl einstimmig zu.

b)

Zuchtfreund Tassilo Neubert steht als Kandidat für den 2. Vorsitzenden zur Verfügung, es gibt auf Nachfrage durch Uwe Weiß keine anderen Bewerber. In offener Wahl wird er mit 59 Ja, 0 Nein und 0 Enthaltungen einstimmig gewählt. Zuchtfreund Neubert nimmt die Wahl an.

c)

Zuchtfreundin Gabriele Schätzer steht als Kandidatin für den Schriftführer zur Verfügung, es gibt auf Nachfrage durch Uwe Weiß keine anderen Bewerber. In offener Wahl wird sie mit 59 Ja, 0 Nein und 0 Enthaltungen einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an und dankt für das entgegengebrachte Vertrauen.

d)

Zuchtfreund Frieder Gastmeyer stellt sich als Kandidat für den 2. Kassierer zur Verfügung, es gibt auf Nachfrage durch Uwe Weiß keine anderen Bewerber. In offener Wahl wird er mit 59 Ja, 0 Nein und 0 Enthaltungen einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

e)

Die Kassenprüfer des KV Flöha mit den Zuchtfreunden Mario Kählert und Uwe Helbig werden im Block in offener Wahl mit 59 Ja, 0 Nein und 0 Enthaltungen einstimmig gewählt. Sie nehmen die Wahl an und danken für das entgegen gebrachte vertrauen.

16.

Zuchtfreund Enrico Fitzner stellte den Haushaltsplan 2025 ausführlich vor. Im gesamten lautet dieser wie folgt:

Einnahmen: 23.950,00 €

Ausgaben: 21.733,50 €

Die Beiträge bleiben konstant bei 1,00 € pro Mitglied. Diesem Vorschlag stimmt die Versammlung mit 59 Ja, 0 Nein und 0 Enthaltungen einstimmig zu.

17.

Die Zuchtfreunde A. Kugler, E. Fitzner, Th. Raschke, Chr. Hansel und der Landrat C. Michaelis überreichten die Zucht und Leistungspreise.

Nach der Auswertung der Bezirksschauen konnten folgende Zuchtfreunde mit ihren Tieren die Zucht und Leistungspreise des BV Chemnitz erringen.

Zucht- und Leistungspreise des BV Chemnitz in der Schausaison 2024/25

Gänse ZP:

Meglitzsch, Daniel auf Fränkische Landgänse mit 379 Punkte

Enten LP:

Werner, Winfried auf Sachsenenten mit 572 Punkte

Enten ZP:

Ott, Alexander auf Zwergenten mit Haube weiß mit 382 Punkte

Hühner LP:

Jenning, David auf Norwegische Jaerhühner mit 557 Punkte

Hühner ZP:

Meinelschmidt, Frank auf Amrocks gestreift mit 378 Punkte

Zwerghühner LP:

Hager, Christian auf Zwerg-Welsumer rost-rebhunfarbig mit 570 Punkte

Zwerghühner ZP:

Kaul, Mathias auf Zwerg- Wyandotten gold- weißgesäumt mit 381 Punkte

Tauben LP:

Riedel, Wolfgang auf Achener Lackschildmövchen schwarz mit 572 Punkte

Tauben ZP:

Hüttner, Thomas auf Mittelhäuser weiß mit 372 Punkte

Zucht- und Leistungspreise BV Chemnitz Jugend**Zwerghühner LP:**

Lorenz, Ronja und Robin auf Altenglische Zwergkämpfer goldfarbig mit 569 Punkte

Zwerghühner ZP:

Kölling, Phil auf Chabo gelb mit schwarzen Schwanz mit 375 Punkte

Tauben LP:

Döhling, Ben auf Giant Homer weiß mit 562 Punkte

Tauben ZP:

Uhle, Leon auf Deutsche Modeneser Schietti blau mit bronze Binden mit 375 Punkte

Der Vorstand des Bezirksverbandes Chemnitz gratuliert allen Erringern der Zucht- und Leistungspreise.

Als Zucht - und Leistungspreise wurden für die Senioren Bierkrüge mit Zinndeckel überreicht. Die Jugendlichen bekamen als Zucht - und Leistungspreis Medaillen überreicht.

18.

Der ehemalige Landesjugendleiter Reinhard Rothe begrüßt alle Anwesenden und gibt bekannt, dass der Landesjugendleiter Torsten Beckert und seine Frau heute und Fam. Schätzer morgen auf dem Chemnitzer Frühling den SRV mit Schaubrüten präsentieren. Das diesjährige Landesjugendtreffen findet vom 29.05.-01.06.2025 im Kiez Sebnitz statt. Die Anmeldeunterlagen sind ausgelegt und an die Jugendleiter versendet. Die Selbstbeteiligung liegt bei 60,- Euro, es dürfen auch Kinder teilnehmen die keine Geflügelzüchter sind um diese für die Geflügelzucht zu begeistern.

Zuchtfreund John gibt bekannt, dass im letzten Zuchtjahr viele Fördermittel geflossen sind, so wurde für jeden Teilnehmer am Landesjugendtreffen und Kinderzeltlager 125,- € bewilligt, das waren für das Landesjugendtreffen über 7.000,00 € und für das Zeltlager fast 4.000,00 €. Zuchtfreund John betont, dass für die Bereitstellung von Fördermitteln ein immenser bürokratischer Aufwand zu bewältigen war, dieser sich jedoch sehr gelohnt hat. Ein Beispiel ist die Förderung von Kreis- und Sonderschauen, bis 15.4. musste alles gemeldet werden, im Juli wurden dann 90.000,00 € bewilligt, davon konnten 77.000,00 € zum 30.11. trotz schlechter Zuarbeit (mangelhafte Bereitstellung der geforderten Kataloge) abgerechnet werden. Es bedarf viel Zeit und Rechnerei um die Gelder aus zu zahlen. Selten erreichen Kreisschau Kataloge das Archiv des Museums. Bisher wurden 2,00 € an die BV's ausgezahlt und die restlichen 0,89 Cent blieben beim Land. Da es zu der Auszahlungspraxis der letzten Jahre Anfragen beim SMUL gab, wurden diese beim SRV Vorstand nachgefragt. Nach eingehender Prüfung durch das Ministerium wurde diese Auszahlungspraxis als förderschädlich eingestuft mit der Konsequenz, dass der Differenzbetrag von 0,89 Cent zurückgezahlt werden musste. In diesem Jahr wurde die volle Summe ausgezahlt. Es können Anträge gestellt werden um die 0,89 Cent auf das Museumskonto zu spenden, dafür werden vom Landesverband Quittungen ausgestellt. Kommende Woche wird angefragt ob für dieses Jahr Fördermittel möglich sind. Zudem gab der Zuchtfreund John einen Bericht zur Situation des WGH ab, hier gab es in der Vergangenheit große Turbulenzen, das BDRG Präsidium ist an der Arbeit den WGH wieder in sichere Fahrwasser zu manövrieren. Es konnten ohne große Probleme 3 Bundesschauen durchgeführt werden. Die

Nationale und VDT Schau in Erfurt und die Lipsia-Schau in Leipzig, wo nur das Wassergeflügel getupfert werden musste. Demzufolge fehlten 600 Tiere beim Wassergeflügel. Der SRV muss für die Durchführung der Lipsa-Schau eine Versicherungssumme von ca. 10.000,00 € im Falle einer Tierseuche einplanen. Die Hannoversche Junggeflügelschau hat sich nach einer Pause zurückgemeldet und plant ihre Neubelebung. Allerdings sind bis 2028 alle Bundesschautermine und Ausrichter vergeben. Das Geflügelmuseum in Haselbachtal ist sehr gut angelaufen. Es können Besuchstermine über W. John angemeldet werden. Zurzeit managen Familie John und Dietze leidenschaftlich die Besuchstermine und alles was zum erfolgreichen Betreiben des Museums dazu gehört. Alle Gäste der Versammlung wurden herzlich zum Museumstag am 22.06.2025 eingeladen. Zukünftig soll der Museumstag immer am Sonntag nach der Sommersonnenwende stattfinden. Weiterhin werden gerne Spendenexponate für unser Museum angenommen. Mittlerweile erhält der SRV auch aus allen Teilen von Deutschland wertvolle Literatur, Preise und sehenswertes Ausstellungsmaterial, die die zahlreichen Vitrinen füllen. Am 27.04.25 findet die von Jörg Biedermann organisierte Landesdelegiertenversammlung in Zwochau statt. Alle Kreisverbände sind aufgerufen ihre Delegierten zu senden. Es wurde auch ein Kandidat des 2. Kassierers gefunden, somit kann dieser Posten besetzt werden.

Weitere Wortmeldungen nach der Mittagspause.

F. Gastmeyer gab bekannt, dass durch die erhaltenen Fördermittel für die Kreisschauen das Standgeld von 4,50 € beibehalten werden konnte. Im KV Zwickau wurde der Beschluss gefasst, die 0,89 Cent als Spende an den LV zurückzuzahlen, davon wurden in diesem Jahr auch 10% an den KTZV Bobenneukirchen für seinen Spendenaufruf im März gezahlt.

Weiterhin lud der KV Mittweida Ost (kreisoffen) zum Kreiszüchterabend am 14.03.25 ab 18.30 Uhr in den Gasthof Hirschbachtal ein. Die Striegistaler Geflügelzüchter laden zum Ostersonntag am 20.04.25 ab 11.00 Uhr auf den Striegistaler Straußenhof und der GZV Mobendorf e.V. am 1.5.25 ab 8.00 Uhr zum Wettkrähen und Frühlingsfest ins Striegistal am Dorfgemeinschaftshaus ein. Alle Veranstaltungen wünschen sich viele interessierte Besucher.

Zuchtfreund Nico Hübner aus dem KV Annaberg gibt zur Verteilung der Leistungs- und Zuchtpreise einen Denkanstoß. Er schlägt vor die besten Tiere der Kreisschauen an den Bezirk zu melden und daraus die Leistungs- und Zuchtpreise des Bezirkes zu ermitteln. Somit soll gewährleistet werden, dass es eine größere Züchterschaft zur Berechnung der Leistungs- und Zuchtpreise gibt.

Der Vorsitzende erklärt zu dem Vorschlag, dass es vor seiner Amtszeit feste Orte für die Bezirksschauen gab. Diese wurden aber bereits gelockert, so dass es jetzt die Bezirksschauen an wechselnden Orten gibt. Ausgenommen ist die Bezirkswassergeflügelschau in Zwönitz, da es in Zwönitz eine gewachsene Veranstaltung mit sehr guten Voraussetzungen ist. Bei den Bezirkstaubenschauen findet der Wechsel zwischen Theuma und Großolbersdorf statt. Auch hier ist die Anzahl der gemeldeten Tiere ein überzeugendes Argument zur Ausrichtung als Bezirkstaubenschau. Jeder KV kann einen Antrag stellen um die Bezirksschau (Geflügel) und Bezirksjugendschau auszurichten. Es kann aber gern zu diesem Vorschlag ein Antrag gestellt werden, mit konkreten Lösungsvorschlägen für die Umsetzung, so kann der Vorschlag besprochen und zur Diskussion gestellt werden. Jeder kann sich dazu gern Gedanken machen, dass eine gerechte Ermittlung der Erringer der Leistungs- und Zuchtpreise gegeben ist.

19.

Der Vorsitzende dankt für das Erscheinen, die Geduld und Aufmerksamkeit an der Versammlung wünschte allen einen guten Heimweg und für das Zuchtjahr 2025 viele gute Zuchterfolge und Gesundheit.

Die nächste Delegiertenversammlung findet am 14.03.2026 um 10.00 Uhr in der „Parkschänke“ in Limbach-Oberfrohna statt.

Anwesend: 59 Delegierte und 16 Gäste

Beginn: 10.00 Uhr

Ende: 13.15 Uhr

G. Schätzer

1. Schriftführer

A. Kugler

1. Vorsitzender